
Die Betriebszentrale Zürich startet im Dezember 2010

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Der Verwaltungsrat der SBB hat folgende Entscheide getroffen:

Die Betriebszentrale Zürich startet im Dezember

Ab Dezember 2010 nehmen erste Dienste in der neuen SBB Betriebszentrale beim Flughafen Zürich ihre Tätigkeit auf. Ab 2015 lenkt die Betriebszentrale den gesamten Zugverkehr der SBB östlich von Baden bis zum Bodensee und nach Chur. Bis zu diesem Zeitpunkt wechseln rund 450 Mitarbeitende ihren Arbeitsplatz.

Im Flughafen Zürich hat die SBB geeignete Räumlichkeiten für die Realisierung der Betriebszentrale Zürich gefunden. Sie erfüllen die technischen und sicherheitsrelevanten Voraussetzungen und sind verkehrsseitig gut erschlossen. Dank der Mietlösung kann die Betriebszentrale Zürich früher und kostengünstiger als ursprünglich geplant realisiert werden. Der SBB Verwaltungsrat hat an seiner letzten Sitzung die Umsetzungskredite von CHF 32,8 Millionen dazu freigegeben. Für den Neubau waren ursprünglich Kosten von CHF 118 Millionen veranschlagt worden.

Die bestehenden Räume werden nun an die Bedürfnisse der Betriebszentrale angepasst und umgebaut. Ab Dezember 2010 wird die bestehende Betriebsleitzentrale und das technische Zentrum Zürich nach Zürich Flughafen verschoben. Der Umzug der anderen Standorte ist abhängig von der Automatisierung der Stellwerke sowie der technischen Ausrüstung und erfolgt gestaffelt bis 2015.

In der Betriebszentrale Zürich schafft die SBB moderne und attraktive Arbeitsplätze an zentraler Lage. Rund 450 Mitarbeitende der Betriebsführungsregionen Zürich und Ostschweiz werden nun schrittweise in die neue Betriebszentrale integriert. Die SBB unterstützt den Wechsel des Arbeitsorts der Mitarbeitenden mit Begleitmassnahmen, die eng mit der Personalkommission und den Sozialpartnern abgestimmt werden. Ausserdem werden die Mitarbeitenden mit Ausbildungen auf die künftigen Anforderungen vorbereitet.

Nebst Zürich konzentriert die SBB ihre Betriebsführung an den Standorten Lausanne, Pollegio und Olten. Damit schafft sie die Voraussetzungen für den Betrieb, um den prognostizierten Mehrverkehr auch weiterhin in der bewährten Qualität zu Gunsten der Kundinnen und Kunden bewältigen zu können.

In der Betriebszentrale werden die Operation und Disposition des Zugverkehrs, die Kundeninformation sowie die Überwachung und Interventionssteuerung der technischen Infrastruktur zusammengeführt. Die Konzentration dieser Aufgaben unter einem Dach ermöglicht die Verbesserung der Zusammenarbeit und die gegenseitige Unterstützung im Störfall.

Vier SBB Betriebszentralen für die Schweiz

Die Realisierung der Betriebszentralen an den anderen Standorten erfolgt gemäss Plan: Der Umbau in Lausanne ist abgeschlossen. Nun laufen die Vorbereitungen für den Umzug, damit die Betriebszentrale Lausanne am 1. Mai 2010 in Betrieb genommen werden kann. In Pollegio haben die Bauarbeiten begonnen, die Inbetriebnahme ist für 2014 vorgesehen. In Olten wurden im Rahmen des Vorprojekts neben einem Neubau auch alternative Szenarien erarbeitet. Der Entscheid über das weitere Vorgehen erfolgt voraussichtlich in den nächsten Tagen. Die Inbetriebnahme der Betriebszentrale Olten ist ebenfalls für 2014 geplant.